

Amtsgericht Halle (Saale)
 Geschäftsnummer:
 Nachlass des/ der
 verstorben am

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

Beachten Sie bitte die Ausfüllhinweise.

Angaben zum Wert des Nachlasses
 für die Kostenberechnung bei Gericht

1.	Nachlassmasse am Todestag	EUR
1.1	Bargeld	
1.2	Guthaben bei Sparkassen, Banken und Bausparkassen	
1.3	Wertpapiere (z. B. Sparkassenbriefe) (Kurswert am Todestag)	
1.4	Forderungen des Erblassers/der Erblasserin gegen Dritte (z. B. Darlehen, Steuerrückvergütungen, Schadensersatzansprüche, Rückstände aus Vermietung/Verpachtung)	
1.5	Lebensversicherungen und andere Versicherungen, soweit die Auszahlungsbeträge in den Nachlass fallen	
1.6	Kunstgegenstände, Schmuck, Sammlungen (z. B. Briefmarken, Münzen, Waffen)	
1.7	Verwertbare Einrichtungsgegenstände (z. B. echte Teppiche, Antiquitäten)	
1.8	Erwerbsgeschäfte	
	Firma	
	Anschrift	
	Ist die Firma im Handelsregister eingetragen? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja; Amtsgericht	
	Geschäftsnummer Handelsregister:	
	Beteiligtenverhältnis des Verstorbenen/ der Verstorbenen <input type="checkbox"/> Inhaber(in) <input type="checkbox"/> Gesellschafter(in) <input type="checkbox"/> Pächter(in) <input type="checkbox"/>	
	Gesamtreinvermögen in Euro	
	Anteil des Verstorbenen/der Verstorbenen	
1.9	Grundbesitz: Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts	
	Gemarkung und Blattnummer	
	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus <input type="checkbox"/> Eigentumswohnung <input type="checkbox"/> Erbbaurecht <input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/> mit Garage <input type="checkbox"/> mit Stellplatz	
	<input type="checkbox"/> Betriebsgrundstück <input type="checkbox"/> Land- bzw. forstwirtschaftlicher Betrieb <input type="checkbox"/> Stückland <input type="checkbox"/> Bauland/Bauerwartungsland	
	Lage (z. B. Straße, Hausnummer)	
	Größe des Grundstückes / der Grundstücke in m ²	
	Wohnfläche / Größe der Eigentumswohnung in m ²	
	bei Gebäuden: Baujahr	
	Kaufjahr und Kaufpreis in EURO	
	bei Erbbaurecht: bestellt am	
	bei Erbbaurecht: endend am	
	bei Erbbaurecht: jährlicher Erbbauzins in EURO	
	Brandversicherungssumme 1914 in MK	
	Einheitswert in EURO	

	Verkehrswert (= Verkaufswert, ggf. geschätzt) in EURO	
	Anteil des Verstorbenen/ der Verstorbenen (z. B. ¼, ½, 1/1 o. ä.)	
1.10	Sonstiges Vermögen (z. B. Maschinen- und Viehbestand, Patente, LKW, PKW, Boote)	
	Sonstiges Vermögen (z. B. Anteil an Erbengemeinschaft)	
	Summe der Nachlasswerte	
2.	Nachlassverbindlichkeiten am Todestag	EUR
	Schulden des Verstorbenen/ der Verstorbenen	
2.1	Hypotheken, Grund- und Rentenschulden (restliches Kapital und rückständige Zinsen)	
2.2	Sonstige Verbindlichkeiten (z. B. Miet- und Steuerrückstände, Krankheitskosten, soweit diese bereits zum Todeszeitpunkt bestanden haben)	
	Summe der Nachlassverbindlichkeiten	

Ich versichere, dass vorstehende Angaben vollständig und richtig sind.

Mit der Beiziehung der Erbschaftssteuerakten des Finanzamtes bin ich einverstanden.

Gemäß § 40 Abs.6 GNotKG ist das Nachlassgericht berechtigt, Auskünfte von dem Finanzamt einzuholen.

Ort, Datum und Unterschrift

Telefon (tagsüber)

Wertberechnung durch das Amtsgericht		EUR
1. Nachlassmasse		
a) Nrn. 1.1 – 1.8, 1.10 (w. o.)	EUR	
b) Nr. 1.9	+ EUR	
2. Nachlassverbindlichkeiten Pos. 2.1, 2.2		–
3. Geschäftswert		=